

Ratinggegenstand	Ratinginformationen	
BASF Finance Europe N.V. Creditreform ID: 7150000030 Gründung: 06.04.1865 (Haupt-)Branche: Chemie CEO: Dr. Martin Brudermüller Ratingobjekte: Long-Term Corporate Issuer: BASF Finance Europe N.V. Long-Term Local Currency (LC) Senior Unsecured Issues	Corporate Issuer Rating: A+ / stabil	Typ: Initialrating unbeauftragt (unsolicited)
	Senior unsecured issues, LC (DIP): A+	Other: n.r.
	Erstellt am: 19.10.2018 Monitoring bis: das jeweilige Rating zurückgezogen wird Veröffentlichung: 26.10.2018 Ratingsystematik: CRA „Rating von Unternehmen“ CRA „Rating von Unternehmensemissionen“ Ratinghistorie: www.creditreform-rating.de	

Inhalt

Zusammenfassung 1
 Ratingrelevante Faktoren 2
 Geschäftsentwicklung und Ausblick 3
 Rating Details / Issue Rating 4
 Anhang..... 6

Zusammenfassung

Unternehmen

Die BASF Finance Europe N.V. (Ratingobjekt oder BASF Finance) ist als Finanzierungsgesellschaft für die BASF Gruppe tätig. In dieser Funktion reicht sie die am Kapitalmarkt, primär über ein Debt Issuance Program (DIP) mit einem Volumen von bis zu 20 Mrd. EUR aufgenommenen Mittel an Gesellschaften innerhalb der BASF Gruppe aus. Als unmittelbare 100%ige Tochter der BASF SE ist die BASF Finance integraler und strategischer Bestandteil des BASF SE Konzerns. Die BASF SE ist Garantin der Verbindlichkeiten der BASF Finance Europe N.V., insbesondere garantiert sie die pünktliche Zahlung von Zins und Nennbetrag der Emissionen. Darum beziehen wir uns im vorliegenden Ratingbericht auf das von uns über die BASF SE vergebene unsolicited Corporate Issuer Rating (A+ / stabil) vom 18.01.2017 (Initialrating), nebst Ratingbericht. Diese sind auf der Internetseite der Creditreform Rating AG erhältlich. Das Rating der BASF SE unterlag seit dem Initialrating einem fortlaufenden Monitoring. Eine Veränderung der Ratingeinschätzung hat sich daraus bislang nicht ergeben. Als weltweit führendes Unternehmen der Chemieindustrie, ist BASF in mehr als 80 Ländern vertreten. Das Portfolio umfasst fünf Segmente, von denen die drei größten relativ gleichmäßig zum Umsatz betragen. Gut 50% des Umsatzes erwirtschaftet BASF im Ausland, wobei neben Europa vor allem Nordamerika und Asien vertreten sind.

Analysten

Lead Analyst
 Holger Becker
 H.Becker@creditreform-rating.de

Christian Konieczny
 Co-Analyst
 C.Konieczny@creditreform-rating.de

Neuss, Deutschland

Die BASF Finance Europe N.V. hat die ausschließliche Aufgabe, durch die Aufnahme von Kapital die Finanzierung der BASF Gruppe, insbesondere durch die Ausgabe von Schuldverschreibungen/ Anleihen an verschiedenen europäischen Börsen, zu unterstützen.

Ergebnis

Das Ergebnis des unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF Finance unterliegt dem gleichem Ergebnis wie das unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF SE. Es lautet auf A+ / stabil. Zur Begründung des Ratings von A+ / stabil in Bezug auf die BASF SE verweisen wir auf den entsprechenden Ratingbericht vom 18.01.2017. Wesentlich für die Einschätzung zum Ratingobjekt sind die zentrale strategische Bedeutung der BASF Finance für den BASF SE Konzern, den gesellschaftsrechtlichen, finanziellen und vertraglichen Verflechtungen, verbunden mit den umfangreichen Haftungszusagen der Muttergesellschaft BASF SE in Bezug auf den wesentlichen Anteil des Fremdkapitals der BASF Finance. Wir konstatieren sodann eine hohe Abhängigkeit zwischen der BASF Finance und der BASF SE.

Ratingausblick

Der einjährige Ausblick für das unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF Finance ist stabil. Diese Einschätzung begründet sich in der Stabilität der Garantin (BASF SE) und der im fortlaufenden Mo-

onitoring zum unsolicited Corporate Rating der BASF SE festgestellten, insgesamt stabilen Finanzkennzahlen auf Basis des Konzernabschlusses 2017, gepaart mit der Stabilität ihres Geschäftsmodells sowie ihrer Marktstellung.

Ratingrelevante Faktoren

Tabelle 1: Finanzkennzahlen des Konzerns | Quelle: Geschäftsbericht BASF Gruppe 2017, strukturiert durch die CRA

BASF SE (Konzern) Ausgewählte Finanzkennzahlen Basis: Geschäftsbericht per 31.12. (IAS/IFRS)	Strukturkennzahlen ¹	
	2016	2017
Umsatz	57,6 Mrd. EUR	64,5 Mrd. EUR
EBITDA	10,2 Mrd. EUR	12,2 Mrd. EUR
EBIT	6,0 Mrd. EUR	8,0 Mrd. EUR
EAT	4,1 Mrd. EUR	6,1 Mrd. EUR
Bilanzsumme	67,9 Mrd. EUR	67,3 Mrd. EUR
Eigenkapitalquote	40,19%	45,54%
Kapitalbindungsdauer	29 Tage	28 Tage
Kurzfristige Kapitalbindung	12,66%	9,36%
Net-Debt / EBITDA adj.	4,09	2,57
Gesamtkapitalrendite	7,54%	10,47%

Auszüge der Finanzkennzahlenanalyse 2017

- + Umsatzanstieg
- + Verbesserte Ergebniszahlen
- + Steigende Eigenkapitalquote
- + Verbesserte Gesamtkapitalrendite

- Dynamische Entschuldungsdauer
- Entwicklung Cashflow-Kennziffern

Hinweis:

Die **Allgemeinen Ratingfaktoren** zeigen die wichtigsten Elemente auf, welche sich, nach Meinung der Analysten zum Ratingzeitpunkt, grundsätzlich bzw. langfristig positiv (+) oder negativ (-) auf das Rating auswirken.

Die **Aktuellen Faktoren des Ratings** zeigen die wesentlichen Faktoren auf, die neben den Allgemeinen Ratingfaktoren einen Einfluss auf das aktuelle Rating haben.

Die **Prospektiven Ratingfaktoren**, zeigen auf, welche Elemente sich, nach Meinung der Analysten zum Ratingzeitpunkt, stabilisierend oder raterhöhend (+) bzw. sich dämpfend oder ratingmindernd (-) in der Zukunft auswirken können, wenn sie eintreten würden. Es könnten jedoch auch Sachverhalte auftreten, die in dieser Darstellung nicht enthalten sind, deren Wirkung wegen Unbestimmtheit oder angestimmter Unwahrscheinlichkeit, zum Ratingzeitpunkt nicht hinreichend abgeschätzt werden kann. Die Aufstellung erhebt damit keinen Anspruch auf Vollständigkeit hinsichtlich aller möglichen ratingrelevanten Zukunftsereignisse.

Allgemeine Ratingfaktoren

- + Unbedingte und unwiderrufliche Garantien der BASF SE für alle Anleihen der BASF Finance
- + Langjährig nachgewiesene Kapitalmarktfähigkeit

- Volatile Ertragslage (stand-alone)

Hinsichtlich weiterer Allgemeiner Ratingfaktoren verweisen wir auf den Bericht zum unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF SE vom 18.01.2017.

Aktuelle Faktoren des Ratings 2018

- + Starke Bonität der Schuldner
- + Starker operativer Cash Flow

Hinsichtlich weiterer aktueller Ratingfaktoren verweisen wir auf den Bericht zum unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF SE vom 18.01.2017.

Prospektive Ratingfaktoren

Aufgrund der hohen Abhängigkeit und der starken Verbindung zur BASF SE leiten sich die prospektiven Ratingfaktoren im Wesentlichen aus denen des Ratings der BASF SE ab.

Hinsichtlich weiterer prospektiver Ratingfaktoren verweisen wir auf den Bericht zum unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF SE vom 18.01.2017.

¹ Der originäre Konzernabschluss der BASF SE wurde von uns für analytische Zwecke in eine strukturierte Form überführt. So wurden z.B. bei der Berechnung des analytischen Eigenkapitals die aktiven latenten Steuern, die bilanzierten Geschäfts-/Firmenwerte abgezogen sowie die passiven latenten Steuern hinzugerechnet. Die hier dargestellten Kennwerte weichen deshalb regelmäßig von den originären Werten ab.

Best case: A+

Worst case: A

Hinweis:

Die dargestellten Szenarien basieren auf dem Informationsstand zum Erstellungsdatum des Ratings. Innerhalb des Prognosezeitraums können Sachverhalte auftreten, die eine Ratinganpassung außerhalb des hier aufgezeigten Bereiches notwendig machen.

Best-Case-Szenario

Das Best-Case-Szenario des unsolicited Corporate Issuer Ratings für ein Jahr von A+ leitet sich vollständig aus dem Best-Case-Szenario für die BASF SE ab.

Worst-Case-Szenario

Das Worst-Case-Szenario des unsolicited Corporate Issuer Ratings für ein Jahr von A leitet sich ebenfalls vollständig aus dem Worst-Case-Szenario der BASF SE ab.

Geschäftsentwicklung und Ausblick

Als reine Finanzierungsgesellschaft der BASF SE (Konzern) ist die BASF Finance von der Geschäftsentwicklung des BASF SE Konzerns nahezu vollständig abhängig. Insofern sehen wir eine isolierte Betrachtung der Geschäftsentwicklung und des Ausblicks der BASF Finance für die Ratingbeurteilung als wenig sinnvoll an. Wir verweisen an dieser Stelle auf unseren Bericht zum unsolicited Corporate Issuer Rating der BASF SE vom 18.01.2017. Auch im ersten Halbjahr 2018 weist der BASF Konzern weiterhin eine sehr gute wirtschaftliche Lage aus. Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr 2018 gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 leicht um 0,9% auf 33,4 Mrd. EUR bei einem um 2,7% auf 4,4 Mrd. EUR gestiegenen EBT. Die Prognosen für das Gesamtjahr 2018 werden bestätigt.

Allgemein wird die Entwicklung der BASF Finance in der Zukunft weiterhin von der Geschäftsentwicklung, der Strategie und vom Kapital- und Investitionsbedarf des Mutterkonzerns abhängen. Die Geschäftsmodellrisiken sind im Wesentlichen gleichartig mit denen der BASF SE. Das Ratingobjekt wäre in seiner heutigen Form ohne den Mutterkonzern hinfällig. Nichtsdestotrotz gibt es Risiken, die für die BASF Finance zunächst im speziellen gelten. Dazu gehören Zins- und Währungsrisiken, die wir bei der BASF SE bzw. der BASF Finance jedoch als hinreichend abgesichert sehen und die wir in Bezug auf die Gläubigerrisiken durch die Garantien der BASF SE als hinreichend abgedeckt ansehen.

Rating Details / Issue Rating

Ratingobjekte im Rahmen dieses Emissionsratings sind ausschließlich die in EUR denominierten, langfristigen, nicht nachrangigen, unbesicherten Schuldverschreibungen der BASF SE und der BASF Finance Europe N.V. (hier bezeichnet als Long-Term Local Currency Senior Unsecured Issues) bzw. das Debt Issuance Programm (DIP) und die darunter emittierten und in EUR denominierten Anleihen (Local Currency bzw. LC), welche Teil der Liste der EZB-zulässigen marktfähigen Assets sind und welche von der BASF SE und der BASF Finance Europe N.V. emittiert werden. Diese EZB-Liste der zulässigen marktfähigen Assets ist auf der Internetseite der Europäischen Zentralbank erhältlich. in EUR denominieren

Die BASF Finance Europe N.V. finanziert sich bzw. den BASF SE Konzern primär über ein Debt Issuance Programm (DIP) - hier auch „das Programm“ genannt - Dieses Programm mit einem Volumen von bis zu 20.000.000.000 EUR dient vor allem der Ausgabe von Anleihen an unterschiedlichen europäischen Börsen.

Gemäß der Dokumentation zum Programm (Basisprospekt zuletzt neu aufgelegt am 11. September 2018) werden alle fälligen Beträge in Bezug auf die unter dem Programm emittierten Schuldverschreibungen der BASF Finance bedingungslos und unwiderruflich durch die BASF SE garantiert. Die Schuldverschreibungen sind unbesicherte und nicht nachrangige Verpflichtungen der Emittentin und sind gleichrangig eingestuft (pari passu) mit allen anderen ungesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin, mit Ausnahme von gesetzlich bevorrechtigten Verpflichtungen. Zudem wurden durch die BASF SE und die BASF Finance Negativverpflichtungen und Cross-Default-Erklärungen abgegeben. Auf diese zentralen Elemente wird ergänzend in den jeweiligen endgültigen Emissionsbedingungen der einzelnen Schuldverschreibung eingegangen.

Wir leiten das Rating der in EUR denominierten Schuldverschreibungen der Emittentinnen, unter Anwendung unserer Ratingsystematik für Unternehmensemissionen von ihrem Unternehmensrating ab und stellen sie im vorliegenden Fall mit dem Unternehmensrating der BASF SE und der BASF Finance Europe N.V. gleich (A+).

Überblick

Tabelle 2: Überblick der CRA Ratings | Quelle: CRA

Rating Object	Detail Information	
	Date	Rating
BASF SE (Issuer)	18.01.2017	A+/stable
BASF Finance Europe N.V. (Issuer)	19.10.2018	A+/stable
Long-term Local Currency Senior Unsecured Issues (DIP)	19.10.2018	A+
Other	--	n.r.

Tabelle 3: Überblick DIP | Quelle: BASF DIP Prospekt vom 11. September 2018 und eigene Darstellung

Issue Overview DIP			
Programme Volume	EUR 20.000.000.000	Maturity	Depending on the respective bond
Issuer	BASF SE BASF Finance Europe N.V.	Coupon	Depending on the respective bond
Arranger	Deutsche Bank AG	Currency	Depending on the respective bond
Credit Enhancement	Guaranteed by BASF SE	ISIN	Depending on the respective bond

Zum Zeitpunkt dieses Ratings (siehe Deckblatt) wurden gemäß vorangehenden Tabellen die in der folgenden Tabelle aufgeführten, in EUR ausgegeben Schuldverschreibungen durch die Creditreform Rating AG beurteilt. Emissionen in anderen Währungen wurden durch uns zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Ratings nicht beurteilt:

Tabelle 4: Überblick der von CRA beurteilten Schuldverschreibungen der BASF Finance Europe N.V. per 19.10.2018 | Source: BASF

ISIN	EUR	Issuance Date	Maturity Date	Unsolicited Rating
DE000A188WV3	1.000.000.000	10.11.2016	10.11.2020	A+
DE000A188WW1	500.000.000	10.11.2016	10.11.2026	A+

Die vorangehende Tabelle ist eine Stichtagsbetrachtung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Ratings. Alle nicht besicherten, nicht nachrangigen Schuldverschreibungen, die von der Emittentin emittiert werden und in EUR denominieren und die Teil der Liste der EZB-zulässigen marktfähigen Assets sind, erhalten von uns, bis auf weiteres, das jeweils aktuelle Rating für Long-Term Local Currency Senior Unsecured Issues. Bis auf weiteres werden andere Emissionsklassen bzw. Programme und Emissionen, die nicht in EUR denominieren, nicht beurteilt. Die jeweils aktuellen Ratings und Informationen sind auf der Internetseite der Creditreform Rating AG einsehbar.

Gleiches gilt generell für Senior unsecured Anleihen in EUR, die mit einer entsprechenden Garantie der BASF SE ausgestattet sind (Backed Long-Term Local Currency Senior Unsecured Issues. Bis auf weiteres werden andere Emissionsklassen bzw. Programme (z.B. Commercial Paper Programme) und Emissionen, die nicht in EUR denominieren, nicht beurteilt. Die jeweils aktuellen Ratings und Informationen sind auf der Internetseite der Creditreform Rating AG einsehbar.

Anhang

Ratinghistorie

Corporate Issuer Rating BASF SE (Konzern):

Ereignis	Rating erstellt	Veröffentlichung	Monitoring bis	Ergebnis
Initialrating	18.01.2017	25.01.2017	das Rating zurückgezogen wird	A+ / stabil
Monitoring	--	--	das Rating zurückgezogen wird	--

Corporate Issuer Rating BASF Finance Europe N.V.:

Ereignis	Rating erstellt	Veröffentlichung	Monitoring bis	Ergebnis
Initialrating	19.10.2018	26.10.2018	das Rating zurückgezogen wird	A+ / stabil
Monitoring	--	--	--	--

Issue Rating BASF SE / BASF Finance Europe N.V. Senior Unsecured LC:

Ereignis	Rating erstellt	Veröffentlichung	Monitoring bis	Ergebnis
Initialrating	19.10.2018	26.10.2018	das Rating zurückgezogen wird	A+
Monitoring	--	--	--	--

Regulatorik

Zur Erstellung der vorliegenden Ratings wurde die Creditreform Rating AG weder vom Ratingobjekt noch von anderen Dritten beauftragt. Die Analyse fand durch die Creditreform Rating AG statt und es sind unbeauftragte (unsolicited) Ratings im regulatorischen Sinne.

Die Ratings basieren auf öffentlich zugänglichen Informationen sowie internen Evaluierungsmethoden zu dem bewerteten Unternehmen und dem Programm sowie den beurteilten Emissionen. Die quantitativen Analysen basieren hauptsächlich auf dem letzten Konzernabschluss und Presseveröffentlichungen durch das Unternehmen sowie auf der Dokumentation zum DIP und den Emissionen.

Die verarbeiteten Informationen und Unterlagen genügten den Anforderungen gemäß der auf der Internetseite www.creditreform-rating.de veröffentlichten Ratingsystematiken der Creditreform Rating AG. Die Ratings wurden auf Grundlage der Ratingsystematik für Unternehmen und der Rating-systematik für Unternehmensemissionen durchgeführt. Eine vollständige Beschreibung der Creditreform Rating Systematiken und das Grundlagenpapier „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“ findet sich hier:

<https://www.creditreform-rating.de/de/regulatory-requirements/>

Die Ratings wurden durch die Analysten Holger Becker und Christian Konieczny erstellt. Ein Managementgespräch fand im Rahmen des Ratingprozesses nicht statt.

Am 19. Oktober 2018 wurden die Ratings von den Analysten dem Ratingkomitee vorgestellt und in einem Beschluss festgesetzt.

Die Ratingergebnisse wurden der BASF Finance Europe N.V. bzw. der BASF SE zusammen mit den wesentlichen Gründen, die zu der Ratingeinschätzung geführt haben, am 19. Oktober 2018 mitgeteilt. Der Ratingbericht wurde dem Unternehmen zur Verfügung gestellt. Eine Veränderung der Ratingnoten ergab sich im Anschluss nicht.

Die Ratings unterliegen solange einem Monitoring, bis sie einzeln oder zusammen von der Creditreform Rating AG zurückgezogen werden (not rated bzw. n.r.).

Die Emittentin bzw. alle relevanten Empfänger konnten die Ratingentscheidungen für die Dauer von mindestens einem vollen Arbeitstag kommentieren und zusätzliche Informationen liefern. Im Anschluss an die Prüfung wurden die Ratings nicht geändert.

Die Creditreform Rating AG ist seit 2011 gemäß der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 (sog. „EU-Ratingverordnung“) als Ratingagentur zur Ausübung der Ratingtätigkeit innerhalb der Europäischen Union registriert. Aufgrund dieser Registrierung darf die Creditreform Rating AG (im Folgenden: CRA) Ratings in der Europäischen Union erstellen; gleichzeitig ist sie zur Einhaltung der Regelungen der EU-Ratingverordnung verpflichtet.

Interessenkonflikte

Während des Ratingprozesses wurden keine Interessenkonflikte identifiziert, die die Analysen und Urteile der Ratinganalysten, Mitarbeiter oder anderer natürlicher Personen, deren Dienstleistungen von der CRA in Anspruch genommen werden oder von ihr kontrolliert werden und die direkt an Ratingtätigkeiten beteiligt sind, und der Personen, die Ratings und Ratingausblicke genehmigen, beeinflussen können.

Die CRA wird die Erbringung von Nebendienstleistungen nebst der Erbringung der Ratingtätigkeit offenlegen und in dem Ratingbericht veröffentlichen.

Vorschriften für die Gestaltung von Ratings und Ratingausblicken

Die Genehmigung von Ratings richtet sich nach den internen Handlungsanweisungen über das Ratingkomitee. Gemäß den internen Richtlinien werden alle Ratings und alle Ratingausblicke in einem Ratingkomitee auf der Grundlage des Einstimmigkeitsprinzips genehmigt.

Die CRA hat bei der Erstellung dieses Ratings folgende Informationsquellen von wesentlicher Bedeutung herangezogen:

Corporate Issuer Rating:

1. Jahresabschlussbericht
2. Website
3. Internetrecherche

Corporate Issue Rating:

1. Unternehmensrating einschließlich der darin verwendeten Informationen
2. Dokumente zur Emission/zum Instrument

Bei der Ratingveröffentlichung wurden seitens der CRA alle Kennzeichen und eventuellen Einschränkungen der Ratings oder des Ratingausblicks vermerkt. Darüber hinaus hält die CRA die Qualität der über die bewerteten Unternehmen und Emissionen (Ratingobjekte) verfügbaren Informationen für zufriedenstellend. Bezugnehmend auf die bewerteten Ratingobjekte hält die CRA die verfügbaren historischen Daten ebenfalls für zufriedenstellend.

In der Zeit zwischen der Mitteilung der Ratings an das bewertete Unternehmen und dem Zeitpunkt der Ratingveröffentlichungen auf der Website der CRA wurden keine Ratingänderungen vorgenommen.

Die sog. „Grundlegende Informationskarte des Ratings“ enthält den Hinweis auf die im Ratingprozess angewandte Hauptmethode oder die Version der verwendeten Ratingmethodik mit der Angabe, an welcher Stelle die umfassende Beschreibung dieser Methode(n) zu finden ist.

Gründet sich das Rating auf mehr als eine Methode oder verleitet der alleinige Verweis auf die Hauptmethode die Anleger dazu, wichtige Aspekte des Ratings zu übersehen, d.h. auch wichtige Anpassungen und Abweichungen, erläutert die CRA diesen Umstand in ihrem Rating und erklärt, wie die verschiedenen Methoden oder diese anderen Aspekte beim Rating berücksichtigt wurden. Dieser Hinweis ist in dem Ratingbericht enthalten.

Die Bedeutung jeder Ratingkategorie, die Definition des Ausfalls oder Forderungseinzugs sowie geeignete Risikowarnungen, einschließlich einer Sensitivitätsanalyse der einschlägigen grundlegenden Annahmen wie mathematische Annahmen oder Korrelationsannahmen, samt der Ratings für den schlechtesten und den besten angenommenen Fall wurden erläutert.

Das Datum, an dem das Rating erstmals veröffentlicht wurde, sowie seine letzte Aktualisierung einschließlich etwaiger Ratingausblicke ist klar und deutlich in der sog. „Grundlegenden Informationskarte („Basic data“ Card) angegeben; dort ist das erste Veröffentlichungsdatum unter „initial rating“ klar angegeben sowie etwaige weitere Aktualisierungen des Ratings oder Ratingausblicks wie bspw. „update“, „upgrade oder downgrade“, „not rated“, „confirmed“, „selective default“ oder „default“.

Im Falle eines Ratingausblicks wird der Zeithorizont für den Ratingausblick in der sog. „Grundlegenden Informationskarte“ angegeben, bis zu dem eine Änderung des Ratings zu erwarten ist.

Gemäß Artikel 11 Absatz 2 der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 stellen registrierte und zertifizierte Ratingagenturen in einem von der ESMA eingerichteten zentralen Datenspeicher Informationen über ihre bisherigen Ergebnisse, einschließlich Angaben zur Häufigkeit von Ratingänderungen sowie zu früher abgegebenen Ratings und deren Änderung zur Verfügung. Die Ratingagenturen stellen diesem Datenspeicher die Informationen wie von der ESMA festgelegt in standardisierter Form zur Verfügung. Die ESMA macht diese Informationen öffentlich zugänglich und veröffentlicht jährlich eine Zusammenfassung. Diese Informationen sind über den folgenden Link einsehbar:

<https://cerep.esma.europa.eu/cerep-web/statistics/default.xhtml>.

Die Ausfalldefinitionen und die Erklärungen der Ausfalldefinitionen sind in der jeweiligen dazugehörigen Ratingmethodik auf der Website der CRA einsehbar und abrufbar. Weitere Informationen können ebenfalls über die CRA Website in dem Dokument „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“ eingesehen werden.

Disclaimer

Maßgeblich für die Durchführung eines Ratings ist der auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlichte „Verhaltenskodex der Creditreform Rating AG“. Die Creditreform Rating AG erarbeitet danach systematisch und mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt ihre unabhängige und objektive Meinung über die Zukunftsfähigkeit, die Risiken und die Chancen des beurteilten Unternehmens zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird.

Künftige Ereignisse sind ungewiss, ihre Vorhersage beruht notwendigerweise auf Einschätzungen. Das Rating ist somit keine Tatsachenbehauptung, sondern eine Meinungsäußerung. Die Creditreform Rating AG haftet daher nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf ein von ihr erstelltes Rating gestützt werden. Diese Ratings sind auch keine Empfehlungen für Investoren, Käufer oder Verkäufer. Sie sollen von Marktteilnehmern (Unternehmen, Banken, Investoren etc.) nur als ein Faktor im Rahmen von Unternehmens- oder Anlageentscheidungen betrachtet werden. Sie können Eigenuntersuchungen und Bewertungen nicht ersetzen.

Wir unterstellen, dass die uns vom Mandanten zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen vollständig sind sowie deren Inhalt korrekt ist und dass vorgelegte Kopien unverändert und vollständig den Inhalt der Originale wiedergeben. Die Creditreform Rating AG übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der verarbeiteten Informationen.

Dieser Bericht ist urheberrechtlich geschützt. Die gewerbsmäßige Verwertung, ohne eine schriftliche Zustimmung der Creditreform Rating AG, ist unzulässig. Um die Gesamtaussage des Inhaltes nicht zu verfälschen, darf grundsätzlich nur der vollständige Bericht veröffentlicht werden. Auszüge dürfen nur mit Zustimmung der Creditreform Rating AG verwendet werden. Eine Veröffentlichung des Ratings ohne Kenntnis der Creditreform Rating AG ist nicht zulässig. Ausschließlich Ratings, die auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlicht sind, sind als aktuell anzusehen.

Creditreform Rating AG

Kontaktdaten

Creditreform Rating AG
Hellersbergstraße 11
D-41460 Neuss

Telefon +49 (0) 2131 / 109-626
Telefax +49 (0) 2131 / 109-627

E-Mail info@creditreform-rating.de
www.creditreform-rating.de

Vorstand: Dr. Michael Munsch

Aufsichtsratsvorsitzender: Prof. Dr. Helmut Rödl
HR Neuss B 10522